

Ortsbeirat



Niederschrift
der 7. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates (OBR) Okarben
am Dienstag, 14.11.2017
Bürgerhaus Okarben, 61184 Karben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anwesend:

<u>Mitglieder:</u>	Herr Karlheinz Gangel	(Ortsvorsteher, CDU)
	Herr Gerald Schulze	(stellv. Ortsvorsteher, SPD)
	Frau Elke Demmer	(Schriftführerin, CDU)
	Herr Matthias Flor	(stellv. Schriftführer, SPD)
	Herr Raif Toma	(Ortsbeiratsmitglied, CDU)

Magistratsvertreter: Herr Sebastian Wollny

Stadtverordneter: Herr Oliver Feyl

Gäste: Herr Hoffmann (Vorsitzender des Pétanque-Club Petterweil)
und ein weiteres Mitglied

Bürger: 18

Pressevertreter: 1

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher, Herr Gangel, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Ortsbeiratsmitglieder unter Mitteilung der Tagesordnung fristgerecht eingeladen wurden und beschlussfähig versammelt sind. Der Ortsvorsteher verliest die Tagesordnung. Es werden keine Wünsche hinsichtlich einer Ergänzung vorgebracht.

**TOP 2 Informationen des Magistrats zu den offenen TOPs
aus der To-Do-Liste, Niederschrift**

Der Magistratsvertreter, Herr Wollny, geht auf die Anregungen des OBRs aus der To-Do-Liste ein und berichtet vom jeweiligen Sachstand (s. aktualisierte Fassung der To-Do-Liste).

TOP 3 Anfragen von Ortsbeiratsmitgliedern

3.1 Was hat die Überprüfung einer zukünftigen B3-Führung ergeben?

Herr Wollny teilt mit, dass die Erhebung von Prognose-Daten seitens Hessen Mobil noch immer nicht abgeschlossen sei. Dennoch fordert der OBR den Magistrat auf, Informationen und Zwischen-Ergebnisse vorzustellen, sobald diese vorliegen. Schließlich fand bereits im Jahr 2011 mit der Landesbehörde Hessen Mobil sowie dem Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur eine Sitzung zum Thema Trassenführung B3 im Bereich Karben statt.

3.2 Wird eine Busverbindung Okarben - Stadtmitte geplant mit welchen Haltestellen?

Wie Herr Wollny berichtet, wird im Rahmen der Ausweitung des Karbener Stadtbusprogramms ab dem Fahrplanwechsel zum 10.12.2017 auch die Linie 76 als Direktverbindung von Okarben zum Karbener Stadtzentrum eingeführt. Die Busse verkehren montags bis freitags zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr im Stundentakt ab S-Bahnhof Okarben über die Haupt- und Brunnenstraße sowie das Jukuz bis zur Gartenstraße in Klein-Karben. Auf dieser Strecke sind zunächst folgende Haltepunkte vorgesehen:

- S-Bahnhof Okarben
- Kirche (in Höhe Hauptstr. 43 bzw. 46)
- Wiesenstraße
- Jukuz
- Bürgerzentrum
- Hallenfreizeitbad
- Gartenstraße

Dann wird der Bus im Kreisel wenden und in umgekehrter Richtung nach Okarben zurückfahren.

Am Nachmittag soll der Bus um 15:12 Uhr auch die Kurt-Schumacher-Schule ansteuern.

TOP 4 Anfragen des Ortsbeirates zum Sportplatz Okarben

4.1 Wieviel Fläche ist vergeben bzw. anderen Vereinen zugesagt?

Vom Magistrat wurden dem Pétanque-Club Petterweil etwa 3600 Quadratmeter des insgesamt ca. 12000 Quadratmeter großen Sport- und Freizeitgeländes Okarben zur

--	--

Nutzung in Aussicht gestellt. Wie die verbleibenden ca. 8400 Quadratmeter künftig genutzt werden, darüber ist seitens des Magistrats noch keine Entscheidung getroffen worden.

4.2 Wie ist sichergestellt, dass Okärber Vereine und Grundschule die verbleibende Fläche und das Gebäude nutzen können, z. B. Toiletten, Küche, Abstellraum?

Der Vorsitzende des Pétanque-Club Petterweil, Herr Hoffmann, präsentierte anhand eines selbst angefertigten Modells die Pläne seines Vereins hinsichtlich der künftigen Nutzung und Bebauung einer Teilfläche des Sport- und Freizeitgeländes Okarben. Unter anderem organisiert der Verein nicht nur die Renovierung des bereits existierenden Vereinsgebäudes, sondern plant neben dem Vereinsheim (entlang des Klingelwiesenwegs) auch die Errichtung einer Halle (30 Meter lang, 15 Meter breit, 5,5 Meter hoch), um Sommer wie Winter Boule spielen und überdies große Turniere ausrichten zu können. Für das Bauvorhaben existiere bislang aber weder ein Finanzierungs- noch Bebauungsplan. Darüber hinaus beabsichtigt der Verein, verschiedene Außenbahnen anzulegen.

Der beim Bau der Halle und bei der Anlage der Boule-Bahnen anfallende Erdaushub soll auf einer Seite des Sport- und Freizeitgeländes als Wall aufgeschüttet werden, um nicht jederzeit jedermann Zugang zum Vereinsgelände zu ermöglichen. Dieser Vorschlag löst unter den Sitzungsteilnehmern eine heftige Diskussion aus. Zum einen befürchten viele Anwesende, dass das Sportplatzgelände dann nicht mehr ohne Weiteres von den Okärber Vereinen und der Grundschule für Veranstaltungen („Vatertagsfest“, Bundesjugendspiele, ...) genutzt werden könne. Zum anderen stellen die Vertreter des Arbeitskreises „Erlebnispunkte Nidda“ in Frage, ob dann überhaupt noch etwas aus ihrem Vorhaben werden könne, wenn für das Projekt nur Platz im hinteren Bereich des Geländes bleibt.

In diesem Zusammenhang avisiert Herr Wollny, dass der Magistrat ein Fachbüro mit der Planung für das Sport- und Freizeitgelände beauftragen wolle. Schließlich soll das Konzept einer künftigen Gestaltung und Nutzung des Geländes die Pläne und Interessen aller Beteiligten (Pétanque-Club, Sportverein TVO, Grundschule am Römerbad, Arbeitskreis „Erlebnispunkte Okarben“, ...) berücksichtigen. Der Magistrat verspricht, dass der Pachtvertrag zwischen Stadt und Pétanque-Club mit Sicherheit eine Klausel enthalte, die auch anderen Vereinen und der Grundschule eine Nutzung des Sport- und Freizeitgeländes gestatte. Rahmenbedingungen zum Pachtvertrag sollen am 17.11.2017 in einer Sitzung mit Magistrat und Pétanque-Club besprochen werden.

--	--

4.3 Wie ist der Stand zu den seit Jahren diskutierten „Erlebnispunkten Okarben“ auf dem Sportplatz oder an der Nidda?

Herr Wollny teilt mit, dass in den nächsten Tagen ein Fachbüro mit der Planung beauftragt werde und die Pläne in einer der nächsten OBR-Sitzungen vorgestellt werden.

Der OBR fordert den Magistrat auf, in die Detailplanung einbezogen zu werden.

TOP 5 Festlegung der nächsten Ortsbeiratssitzung zum TOP „Haushalt der Stadt Karben“

Die Mitglieder des OBRs einigen sich auf den Termin: 28.11.2017, 19:30 Uhr.

TOP 6 Verschiedenes

Für die Benennung einer neuen Straße im Gewerbegebiet „Am Spitzacker“ bittet der Magistrat den OBR um entsprechende Anregungen. - Während der OBR-Sitzung werden noch keine konkreten Vorschläge geäußert.

Karben, 17.11.2017

gez. Karlheinz Gangel
Ortsvorsteher

gez. Elke Demmer
Schriftführerin

--	--